

## Hückelhoven ist neues Mitglied der AGFS NRW

### Stadt überzeugt mit Konzept für Fahrradabstellanlagen und touristischen Angeboten

*Hückelhoven / Krefeld (11.07.2023)* Die Stadt Hückelhoven ist das 103. Mitglied der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e. V. (AGFS NRW). Am 11. Juli 2023 überreichten Viktor Haase, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, und Christine Fuchs, Vorstand der AGFS NRW, die Mitgliedsurkunde an Bürgermeister Bernd Jansen.

„Mit der Aufnahme der Stadt Hückelhoven als nunmehr 103. AGFS-Mitglied streben wir die Zielmarke von 110 Mitgliedern bis zum Ende dieses Jahres an. Die deutlich wachsende Mitgliederzahl der AGFS NRW ist für mich auch ein guter Indikator dafür, dass die Städte, Gemeinden und Kreise Nordrhein-Westfalens insgesamt immer fahrrad- und fußgängerfreundlicher denken und planen. Das freut mich als zuständiger Staatssekretär ganz besonders,“ sagte Staatssekretär Viktor Haase bei der offiziellen Aufnahme der Stadt.

### Bis zu 200 Fahrrad-Anlehnbügel in fünf Jahren

Ob eine Kommune auszeichnungswürdig ist und als „fußgänger- und fahrradfreundlich“ gilt, entscheidet eine Auswahlkommission unter Federführung des Landes NRW. Die Stadt Hückelhoven überzeugte mit einem ambitionierten Konzept für Fahrradabstellanlagen. Bis zu 200 Anlehnbügel jährlich sollen in den nächsten fünf Jahren errichtet werden. Im touristischen Bereich hat die Stadt mit einem Fahrradbus und einer Augmented-Reality-Route bereits ein gutes Angebot entwickelt. Christine Fuchs, Vorstand der AGFS NRW hob hervor: „Die Stadt Hückelhoven hat die Zeichen der Zeit erkannt und ihren Fokus in Sachen Mobilität erweitert. In den letzten Jahren hat sie auch den Rad- und Fußverkehr stark gefördert. Als Mitglied der AGFS NRW unterstützen wir sie dabei, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und die Mobilität in Hückelhoven fit für die Zukunft zu machen.“

### Mitglieder profitieren von zahlreichen Angeboten

Mit der Urkunde und dem damit verbundenen Aufbau einer fahrrad- und fußgängerfreundlichen Infrastruktur setzt die Stadt Hückelhoven ein weiteres Zeichen in Richtung Klimaschutz. Wir freuen uns auch auf den Austausch mit den anderen Kommunen,“ so Bürgermeister Bernd Jansen nach der Aufnahme in das kommunale Netzwerk.

Mitglieder der AGFS NRW können beispielsweise auf besondere Fördermittel des Landes zugreifen, verschiedene Broschüren oder Aktionsmaterialien nutzen oder an Facharbeitskreisen und Workshops teilnehmen. Auch der Austausch und die gute Vernetzung mit anderen AGFS-Mitgliedern sind ein wesentlicher Gewinn. Angelegt ist die Mitgliedschaft für einen Zeitraum von sieben Jahren, danach wird eine Neubewertung vorgenommen.

### Die AGFS NRW

Die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS NRW) setzt sich seit 1993 für die Förderung aktiver Mobilität ein. Die Basis dafür bildet eine sichere, durchgängige und komfortable Infrastruktur für den Fuß- und Radverkehr. Bei deren Umsetzung unterstützt der kommunale Verein seine Mitglieder mit Fachinformationen, Beratungsangeboten, Kampagnen sowie Aktionen und bietet ihnen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Als Sprachrohr vertritt die AGFS NRW die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber der Landes- und Bundespolitik und steht zudem im intensiven Austausch mit Akteur:innen der Wirtschaft, der Wissenschaft und anderer Verbände.

### Kontakt

AGFS NRW – Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte,  
Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V.  
Vertreten durch  
P.3 Agentur für Kommunikation und Mobilität GmbH  
Julia Groth  
Antwerpener Straße 6-12  
50672 Köln  
E-Mail: [j.groth@p3-agentur.de](mailto:j.groth@p3-agentur.de)  
Tel: 02 21 / 20 89 4-17  
[www.agfs-nrw.de](http://www.agfs-nrw.de)